

## Offener Brief an Schüler und Schülerinnen der untersten Klassen

(In Sowjetrußland allgemein verbreitet).

Lieber Schüler! Liebe Schülerin!

Gewiß wünschst Du Dir nichts sehnlicher, als gesund zu sein, immer gesünder zu werden und zu einem kräftigen, starken Menschen heranzuwachsen. Jedoch, du weißt noch nicht, wie du das anfangen, wie du dich vor Krankheiten und insbesondere vor einer Krankheit, die häufiger ist als alle anderen, schützen sollst. Diese Krankheit ist die Tuberkulose.

Sie ist sehr weit verbreitet, viele, viele Menschen leiden daran, Erwachsene und Kinder, groß und klein. Durch die Luft, die wir einatmen, mit der Speise, die wir zu uns nehmen, gelangen kleine, dem Auge unsichtbare Lebewesen in unsern Körper. Diese winzigen Lebewesen sind die Ursache aller ansteckenden Krankheiten. So klein sind diese Lebewesen, daß man sie nur mit Hilfe des Mikroskops sehen kann.

Das Mikroskop ist ein Instrument, das Vergrößerungsgläser enthält, die einige 100, ja 1000 Mal vergrößern.

Eines dieser Lebewesen, die wir nur mit Hilfe des Mikroskops erkennen können, ist von einem großen deutschen Gelehrten, Robert Koch, entdeckt worden: nach ihm sind diese Mikroben oder Bazillen benannt worden.

Dieser Kochsche Tuberkulosebazillus vermehrt sich in unserm Körper und verseucht ihn. Wenn dieser Bazillus sich in den Lungen festsetzt und vermehrt, so verursacht er die Lungenschwindsucht. Der von dem Bazillus Befallene beginnt zu husten, magert ab, „schwindet“.

Die kleinen Krankheitserreger können sich aber auch in den Knochen festsetzen, dann entstehen Höcker oder der Kranke beginnt zu lahmen. Auch Eingeweide und Gehirn können von der schlimmen Krankheit befallen werden.

Die Tuberkulose ist außerordentlich ansteckend. Ein einziger Kranke kann zahllose Gesunde anstecken. Sehen wir uns nun an, auf welche Art und Weise die Krankheit übertragen werden kann.



Jugendpflege in UdSSR

2. Den schwächlichen Kindern wird Lebertran eingegeben



Jugendpflege in UdSSR

3. An jedes Gesundheitsamt sind Aufenthaltsräume für die Kinder angeschlossen, wo sie an den Untersuchungstagen Verpflegung und Unterhaltung finden

Am häufigsten ereignet sich folgender Vorgang: Ein Kranker hustet und spuckt den Schleim aus. In diesem Schleim befinden sich Tuberkulosebazillen aus seinen Lungen. Der Schleim trocknet in der Luft und vermischt sich mit dem Staub. Mit diesem Staub fliegen die ausgetrockneten Mikroben in der Luft herum, werden von den Gesunden eingeatmet und stecken sie so mit der Tuberkulose an.

Die getrockneten Bazillen können nun überallhin gelangen, in die Milch, in jede Speise, ins Brot — sie finden hunderte Wege, um sich den Zutritt zu unserm Körper zu verschaffen.

Aber nicht nur Menschen können von der Tuberkulose befallen werden, sondern auch unsere Haustiere, Hunde und Katzen. Wenn ihr Kinder mit den Tieren spielt, so können sie sehr leicht auf euch ihre Tuberkulose übertragen. Ebenfalls die Kühe sind Bazillenträger und ihre Milch kann uns gefährlich werden.

Du mußt nun aber nicht glauben, daß wir dir das alles erzählen, um dir Bange zu machen!

Du sollst dich nicht fürchten, nicht immer an die Krankheit denken und überall eine Ansteckungsmöglichkeit vermuten.

Im Gegenteil: wir wollen dich lehren, die Tuberkulose nicht zu fürchten! Wie wollen dir vielmehr zeigen, wie du dich selbst, deine Familie und deine Kameraden vor ihr schützen kannst.

Wir lehren dich hier den Kampf gegen den bösen Feind.

Wahrscheinlich wunderst du dich, wie du ein kleiner Junge, oder du, ein kleines Mädel, gegen eine Krankheit kämpfen sollst, die uns unsichtbar dauernd bedroht — und an der so unendlich viele Menschen leiden?

Aber es ist wahr: auch du kannst vieles zu ihrer Vernichtung beitragen!

Du mußt dich nur überzeugen, daß dies zwar schwer, aber nicht unmöglich ist. Und vor allem: es ist unerläßlich für dich und deine Gesundheit und deine Pflicht anderen gegenüber.

Du weißt jetzt, wie die Tuberkulose entsteht, und wie man von ihr befallen werden kann. Darum wirst du ohne weiteres begreifen, warum wir auch an dich die Mahnung richten: